

## **GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MARBACH AM NECKAR II – 205.01**

### VORLAGE

für die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Marbach am Neckar am 24.07.2018

### **Sanierung des Bildungszentrums - Sachstandsbericht, weiteres Vorgehen**

#### Sachverhalt:

Das Bildungszentrum Marbach mit der Tobias-Mayer-Gemeinschaftsschule und der Anne-Frank-Realschule wurde im Kalenderjahr 1972 errichtet, so dass nun eine Generalsanierung ansteht.

Die Sanierung des Bildungszentrums war deshalb auch regelmäßig Thema in den Sitzungen der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes der letzten Jahre. Von der Verwaltung wurde dazu ausgeführt, dass eine Sanierung des Bildungszentrums im Anschluss an den Abschluss der Sanierung des Friedrich-Schiller-Gymnasiums angestrebt werden sollte.

Auch wurde die Hoffnung zum Ausdruck gebracht, dass hierfür vom Bund oder vom Land Zuschussprogramme aufgelegt werden.

Zur Vorbereitung des Projekts wurde in Abstimmung mit dem Ingenieurbüro Bauphysik 5, Backnang ein Sanierungskonzept mit einer Kostenberechnung nach DIN 276 erstellt.

Bei den Vorbereitungsarbeiten für dieses Sanierungskonzept wurden die Schulleitungen beider Schulen regelmäßig mit eingebunden.

Nach der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Bauphysik 5, Backnang muss für die Gesamtmaßnahme mit Kosten in Höhe von rd. 21 Mio. € gerechnet werden.

Darin enthalten sind auch die Maßnahmen zur Digitalisierung der Schule, wofür rd. 1,4 Mio. € ermittelt wurden.

Wie erwartet wurden für die Sanierung von Schulen Förderprogramme des Bundes und des Landes aufgelegt. Da ein Sanierungskonzept mit Kostenberechnung bereits vorlag, hat die Verwaltung mit Schreiben vom 07. März 2018 - in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Stuttgart - einen Antrag auf Gewährung eines Landeszuschusses nach der Verwaltungsvorschrift „Umsetzung des Kommunalen Sanierungsfonds in den Jahren 2017 bis 2019 für die Sanierung von Schulgebäuden“ gestellt.

Insgesamt wurde dabei ein Zuschuss mit 7.696.000 € beantragt.

Wie in den vergangenen Tagen bereits in der Presse berichtet wurde, wird die Stadt und der Gemeindeverwaltungsverband für das Sanierungsprojekt einen Zuschuss in Höhe von 5.366.000 € erhalten.

Sobald der Bewilligungsbescheid vorliegt, wird die Verwaltung klären, weshalb eine Kürzung vorgenommen wurde.

Nach der Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung des Kommunalen Sanierungsfonds muss die Maßnahme spätestens bis zum 31. Dezember 2022 abgenommen und bis Ende 2023 vollständig abgerechnet sein.

Damit dieser Zeitplan eingehalten werden kann, sollte das Projekt nun zielstrebig angegangen werden.

Aktuell läuft bereits eine Planung für die Erstellung eines Konzepts zur Anbindung des gesamten Schulcampusses an ein Glasfasernetz und die Ausstattung der Marbacher Schulen mit WLAN.

Für dieses Konzept und die dafür anfallenden Umsetzungskosten möchte die Verwaltung weitere Zuschussanträge stellen, sobald entsprechende Zuschussprogramme aufgelegt wurden.

Bei der Umsetzung der Sanierungsmaßnahme muss darauf geachtet werden, dass der Schulbetrieb so wenig wie möglich beeinträchtigt wird. Die Verwaltung ist zuversichtlich, dass hierfür, wie bei der Sanierung des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in Abstimmung mit den Schulleitungen eine gute Lösung gefunden werden kann.

Im nächsten Schritt müssen nun die Ausführungsplanung sowie die Leistungsverzeichnisse erstellt werden. Dafür ist eine Erweiterung des Planungsauftrags an das Ingenieurbüro Bauphysik 5, Backnang - unter Einbeziehung von Fachingenieuren - erforderlich.

Mit diesen Planern sowie den Schulleitungen der Anne-Frank-Realschule und der Tobias-Mayer-Gemeinschaftsschule muss auch ein konkreter Ablaufplan für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme erarbeitet werden.

Sobald auf dieser Grundlage eine detaillierte Kostenberechnung sowie der Ablaufplan vorliegen, kann in einer weiteren Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes über die Ausführung des Projekts beraten und entschieden werden.

Vertreter des Ingenieurbüros Bauphysik 5, Backnang werden in der Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes am 24. Juli 2018 anwesend sein und das Sanierungskonzept vorstellen.

Vor dieser Sitzung ist auch eine Besichtigung des Bildungszentrums vorgesehen.

Weitere Erläuterungen werden in der Sitzung gegeben.

#### Antrag:

1. Das Ingenieurbüro Bauphysik 5, Backnang sowie die notwendigen Fachingenieure werden mit der Ausführungsplanung sowie der Vorbereitung der Leistungsverzeichnisse beauftragt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Planern sowie den Schulleitungen der Anne-Frank-Realschule und der Tobias-Mayer-Gemeinschaftsschule einen Ablaufplan für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme auszuarbeiten.